

Presse-Information

27. September 2019

Fortbildung für Grundschulpädagogen: BASF zeigt spannende Experimente für die Kleinsten

Grundschullehrerinnen und -lehrer lernten gestern bei BASF in Monheim, wie sich naturwissenschaftliche Experimente bereits für Schüler der ersten und zweiten Klasse spannend gestalten lassen. Dabei schlüpften die Pädagogen selbst in die Rolle der Schüler und führten Versuche zu den Themen „Filtern, Färben und Verdünnen“ durch.

Wie oft lässt sich Farbe verdünnen, bis sie nicht mehr sichtbar ist? Wie löst sich Zucker schneller auf? Fragen wie diese standen auf dem Programm des dritten Veranstaltungsmoduls aus der Weiterbildungsreihe „Experimentieren mit H₂O & Co.“ Eingeladen waren Lehrkräfte, die auch mit den jüngsten Schülern schon Forschererfahrung sammeln möchten. „Bereits in den ersten beiden Grundschuljahren kann bei Kindern das Interesse für Naturwissenschaften geweckt werden – insbesondere durch altersgerechtes Experimentieren“, so Dr. Levent Yüksel, Werksleiter des BASF-Standorts in Düsseldorf. „Mit unserer Veranstaltung wollen wir Grundschulen in der Nachbarschaft unserer Standorte in Düsseldorf und Monheim dabei unterstützen, Schüler durch spannende Versuche für Chemie zu begeistern.“

Die 25 teilnehmenden Pädagogen erhielten von einem erfahrenen Bildungsdienstleister neben didaktischen Informationen und Anregungen vor allem Tipps für die Praxis und die Integration der Versuche in den Unterricht. Ein besonderer Fokus lag dabei auf der Entwicklung motorischer Fähigkeiten, dem Üben von Teamarbeit sowie der Sprachförderung. Außerdem stellt BASF allen

teilnehmenden Grundschulen kostenfrei eine Experimentierkiste einschließlich der Versuchsanleitungen und aller Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.

BASF lädt am Standort Monheim bereits seit 2015 mehrmals im Jahr Grundschullehrer zur halbtägigen Veranstaltung „Experimentieren mit H₂O & Co.“ ein. Bisher nutzten rund 30 Schulen das kostenlose Angebot. Die Kooperation des Unternehmens mit Schulen in ganz Deutschland hat Tradition: Im „Kids‘ Lab“ in der Konzernzentrale in Ludwigshafen forschen Kinder und Jugendliche vor Ort oder online am PC.

Über den Unternehmensbereich Care Chemicals der BASF

Als BASF-Unternehmensbereich Care Chemicals bieten wir ein breites Portfolio an Inhaltsstoffen für Personal Care, Home Care und Industrial & Institutional Cleaning sowie für technische Anwendungen. Wir sind ein führender Anbieter für die Kosmetikindustrie sowie für die Wasch- und Reinigungsmittelindustrie und unterstützen unsere Kunden auf der ganzen Welt mit innovativen und nachhaltigen Produkten, Lösungen und Konzepten. Das hochwertige Produktsortiment des Unternehmensbereichs umfasst Tenside, Emulgatoren, Polymere, Emollients, Komplexbildner, kosmetische Wirkstoffe und UV-Filter. Wir betreiben Produktions- und Entwicklungsstandorte in allen Regionen und bauen unsere Präsenz in den Wachstumsmärkten weiter aus. Weitere Informationen sind zu finden unter www.care-chemicals.basf.com.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 122.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2018 weltweit einen Umsatz von rund 63 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.